**Presseinformation**

Wien, 7. Oktober 2011

**CMS launcht Guide to Cross-Border Merger mit Online-Transaktionsplaner**

**Der CMS Guide to Cross-Border Merger bietet eine Übersicht über die Voraussetzungen und Folgen grenzüberschreitender Verschmelzungen für 17 Länder Europas. Ergänzt wird der Leitfaden durch einen digitalen Online-Planer, der Unternehmen hilft, einen ersten Projektplan zu entwickeln und einen Eindruck über den Umfang des Vorhabens zu bekommen.**

"Viele Rechts- und Corporate Development-Abteilungen multinationaler Unternehmen sind derzeit mit Erwägungen zu gesellschaftsrechtlichen Umstrukturierungsmaßnahmen befasst, um den Verwaltungsaufwand zu reduzieren", so Dr. Peter Huber, Managing Partner und Leiter der Transaktionsabteilung von CMS Reich-Rohrwig Hainz in Wien. "Aufgrund der Rechtsvereinheitlichung in Europa zu grenzüberschreitenden Verschmelzungen und der zunehmenden Planbarkeit und Verlässlichkeit der Verschmelzungsverfahren, nehmen wir eine verstärkte Aktivität der Mandanten wahr und rechnen mit einer Zunahme gruppeninterner, grenzüberschreitender Verschmelzungen." Er führt weiter dazu aus: "Die Vereinheitlichung der Gesetze zur grenzüberschreitenden Verschmelzung von Kapitalgesellschaften aus verschiedenen Mitgliedstaaten der Europäischen Union hat innerhalb der EU zu einer Erleichterung grenzüberschreitender Verschmelzungen geführt. Dennoch sind weiterhin einzelstaatliche Rechtsvorschriften anwendbar, die nach wie vor zu unterschiedlichen Abläufen in den einzelnen EU-Staaten führen. Die Unternehmen müssen deshalb die Rechtsvorschriften der jeweiligen Länder kennen, ehe sie eine solche Fusion in Angriff nehmen."

Erste Planung eines Cross-Border Mergers mit Hilfe von Guide und Online-Planer
Hier will CMS mit seiner neuen Publikation helfen. Der CMS Guide to Cross-Border Merger bietet eine detaillierte, aber dennoch leicht verständliche Analyse der rechtlichen Rahmenbedingungen. Ergänzt wird der Leitfaden durch einen digitalen Online-Planer. Unternehmen, die eine grenzüberschreitende Verschmelzung in Europa planen, können mit dem CMS Guide to Cross-Border Merger in Kombination mit dem digitalen Online-Planer schnell und einfach feststellen, ob die angedachte Verschmelzung möglich ist, welche Voraussetzungen zu erfüllen, welche Schritte zu unternehmen sind, welche Beteiligten in die Umsetzung der Transaktion eingebunden werden müssen und wie lange der Vorgang voraussichtlich dauern wird.

"Wir sind überzeugt, dass unsere Mandanten mit der Erfahrung und Expertise, die wir in diesem Bereich haben und die wir mit unserer neuen Publikation und dem Online-Planer unter Beweis stellen, ihre Ziele schneller und effektiver verwirklichen können", so Peter Huber.

Der CMS Guide to Cross-Border Merger einschließlich des Zugangs zum Online-Planer ist bei CMS Reich-Rohrwig Hainz erhältlich. Mehr Informationen finden Sie unter [www.cms-rrh.com/cross-border-merger](http://www.cms-rrh.com/cross-border-merger)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

**Mag. Kristijana Lastro**

CMS Reich-Rohrwig Hainz Rechtsanwälte GmbH

A-1010 Wien, Ebendorferstraße 3

T +43 1 40443 4043

F +43 1 40443 94043

E kristijana.lastro@cms-rrh.com

**Über CMS Reich-Rohrwig Hainz**

CMS Reich-Rohrwig Hainz wurde 1970 in Wien gegründet und entwickelte sich seitdem zu einem der führenden Spezialisten in allen Bereichen des Wirtschaftsrechts. Die Schwerpunkte der spezialisierten Teams mit international erfahrenen Juristen liegen in den Bereichen M&A, Banking & Finance, Real Estate, Steuerrecht, Arbeitsrecht, IP- und IT-Recht sowie Vergaberecht. Die Kanzlei hat eigene Büros in Wien, Belgrad, Bratislava, Brüssel, Kiew, Ljubljana, Sarajewo, Sofia und Zagreb. Gemeinsam mit den Partnerkanzleien in Budapest, Bukarest, Moskau, Prag und Warschau bietet CMS Reich-Rohrwig Hainz ein Team von mehr als 500 erfahrenen Spezialisten in der CEE/SEE-Region. [www.cms-rrh.com](http://www.cms-rrh.com/)

**Über CMS**

CMS ist der Verbund führender europäischer Rechtsanwalts- und Steuerberatungskanzleien und die erste Wahl für Organisationen, die in Europa ansässig sind oder es werden möchten.

CMS verfügt über fundierte und regionalspezifische Kenntnisse zu juristischen, steuerlichen und unternehmerischen Anliegen und bietet durch eine gemeinsame Strategie, die an 54 Standorten in 30 Rechtssystemen in West- und Mitteleuropa und darüber hinaus lokal umgesetzt wird, Dienstleistungen, bei denen der Mandant im Mittelpunkt steht. CMS, dessen Hauptniederlassung in Frankfurt angesiedelt ist, wurde 1999 gegründet und umfasst heute neun CMS Kanzleien mit über 2.800 Anwälten.

**CMS member firms are:** CMS Adonnino Ascoli & Cavasola Scamoni (Italy); CMS Albiñana & Suárez de Lezo, S.L.P. (Spain); CMS Bureau Francis Lefebvre (France); CMS Cameron McKenna LLP (UK); CMS DeBacker Leclère Walry (Belgium); CMS Derks Star Busmann (The Netherlands); CMS von Erlach Henrici Ltd. (Switzerland); CMS Hasche Sigle (Germany) and CMS Reich-Rohrwig Hainz Rechtsanwälte GmbH (Austria).

**CMS offices and associated offices:** Amsterdam, Berlin, Brussels, London, Madrid, Paris, Rome, Vienna, Zurich, Aberdeen, Algiers, Antwerp, Beijing, Belgrade, Bratislava, Bristol, Bucharest, Budapest, Buenos Aires, Casablanca, Cologne, Dresden, Duesseldorf, Edinburgh, Frankfurt, Hamburg, Kyiv, Leipzig, Ljubljana, Luxembourg, Lyon, Marbella, Milan, Montevideo, Moscow, Munich, Prague, Rio de Janeiro, Sarajevo, Seville, Shanghai, Sofia, Strasbourg, Stuttgart, Utrecht, Warsaw and Zagreb.